

Verein Alterszentrum Suhrhard

Protokoll der Generalversammlung vom 25. Juni 2018 im Holzachtersaal des Alterszentrums Suhrhard

Vorsitz Heidi Niedermann, Präsidentin

Protokoll Urs Fischer, i. V. der Aktuarin

Traktanden

1. Musikalische Begrüssung durch den Kinderchor der Musikschule KSBR
2. Begrüssung / Ernennen von 2 Stimmenzählenden / Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Generalversammlung 2017
4. Jahresbericht 2017
5. Jahresrechnung 2017 / Revisionsbericht / Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge für 2019
7. Ersatzwahl eines Vorstandsmitgliedes
8. Kurzinformation zum Stand Alterssiedlung
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Musikalische Begrüssung durch den Kinderchor der Musikschule KSBR

Wie ein Jahr zuvor beginnt die Versammlung mit einer sympathischen musikalischen Begrüssung, diesmal mit Gesang. Der Kinderchor der Musikschule der Kreisschule Buchs-Rohr erfreut uns mit einigen frisch vorgetragenen Liedern.

2. Begrüssung / Ernennen von 2 Stimmenzählenden / Traktandenliste

Im Namen des Gesamtvorstandes begrüsst die Präsidentin Heidi Niedermann 74 stimmberechtigte Vereinsmitglieder und dankt allen Anwesenden für die Teilnahme an der Generalversammlung 2018. Einen speziellen Gruss richtet sie an Gemeinderat Walter Wyler und die Verwaltungsratspräsidentin der Alterszentrum AG Dr. Monika Fehlmann, an die Verwaltungsrätin Barbara Keusch sowie an Silvia Beyeler (Verbindungsfrau zwischen dem

AZS und dem Vereinsvorstand). Aus Buchs sind 64 Personen anwesend, von Rohr 8 und von Gränichen und Suhr je 1 Person.

Entschuldigungen liegen vor von Claudia Mayrhofer (Vorstandsmitglied/Aktuarin), Martina Felchlin Dumont (vorgeschlagen für Einsitz im Vorstand), von den Verwaltungsräten Anton Kleiber, Angelica Cavegn Leitner, Hans-Peter Fricker und Dr. Helena Gerritsma sowie von den Vereinsmitgliedern Margrit Schär, Annemarie Helbling, Peter Anderegg, Heidi und Hugo Wasser, Dimitri Spiess und Dr. J.P. Matter. Entschuldigt hat sich auch der Revisor Herbert Stutz von der thv Aarau.

Die Einladung mit Traktandenliste haben die Vereinsmitglieder rechtzeitig erhalten. Der Jahresbericht mit integrierter Jahresrechnung 2017 sowie das Protokoll der Generalversammlung 2017 konnten beim Sekretariat des AZS oder auf der Website des AZS abgeholt und eingesehen werden. Einige Exemplare des Jahresberichts liegen heute auch auf und können mitgenommen werden.

Als Stimmzähler werden gewählt: Hans-Ruedi Widmer und Peter Käppeli.

Es liegen keine Anträge von Mitgliedern für zusätzliche Traktanden vor. **Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.**

3. Protokoll der Generalversammlung 2017

Zum Protokoll der Generalversammlung vom 19. Juni 2017 gibt es keine Bemerkungen. **Es wird einstimmig genehmigt und der Aktuarin Claudia Mayrhofer bestens verdankt.**

4. Jahresbericht 2017

Die Präsidentin verzichtet auf das Vorlesen des Jahresberichtes, erwähnt aber doch einige Eckpunkte. Sowohl am Eröffnungsevent Neubau am 21. Okt.2017 als auch eine Woche später an der BUGA hat sich der Verein vielen Besucherinnen und Besuchern vorstellen können, was zu einem erfreulichen Mitgliederzuwachs führte. Die 30 neuen Mitglieder eingerechnet, haben wir nun 737 Mitglieder! In vielen Gesprächen sei Dank und Ermunterung ausgedrückt worden.

Im November ist dann der erste Vortrag in einer von uns für die Öffentlichkeit organisierten Vortragsreihe mit Erfolg über die Bühne gegangen. Im Holzachersaal des AZS referierte Prof. Dr. Lukas Zahner (Uni Basel, Dept. für Sport, Bewegung und Gesundheit) zum Thema «Begegnung durch Bewegung – Neue Wege zur Selbstständigkeit im Alter»; die Bewegungsförderung - so sein Postulat – sollte vermehrt generationenübergreifend ausgerichtet sein. Der 2. Vortrag fällt dann ins nächste Berichtsjahr (hat aber schon stattgefunden, im März 2018).

Seit Bekanntwerden der vorgesehenen Veränderungen in der Alterssiedlung hat sich der Vereinsvorstand vehement dafür eingesetzt, dass es zu befriedigenden Lösungen kommen kann.

Dank den Mitgliederbeiträgen und Zuwendungen ist es dem Verein im Berichtsjahr möglich gewesen, nebst den grossen Schenkungen im Zusammenhang mit dem Neubau wiederum verschiedene Anlässe für die Bewohnenden finanziell zu ermöglichen. Bekanntlich ist dies ein wichtiger Teil des Vereinszweckes und somit ein grosses Anliegen des Vorstandes.

Im Nachgang zu den Ausführungen der Präsidentin werden keine Fragen gestellt und gibt es keine Diskussion. **Der Jahresbericht wird von den anwesenden Vereinsmitgliedern einstimmig genehmigt.**

5. Jahresrechnung 2017 / Revisionsbericht / Entlastung des Vorstandes

Die Jahresrechnung 2017 ist im Jahresbericht des AZS auf S. 32 abgedruckt und wird in seinen Grundzügen nochmals kurz durchgegangen.

An Mitgliederbeiträgen sind insgesamt 11 960 Fr. eingegangen und an Spenden 6'419.60 Fr.; zusätzlich durften wir ein Legat von 25'000 Fr. entgegennehmen. Bekanntlich wurden auf die Eröffnung des Neubaus hin einmalige Beträge gesprochen (Wandbild, Aquarium, Therapiegarten), die zusammen mit den Beiträgen für Ausflüge und gesellige Anlässe total 85'137.35 betragen. Das Jahresergebnis wies in der Folge ein entsprechendes Minus aus.

Im Nachgang zu den Ausführungen gibt es keine Fragen und keine Diskussion.

Barbara Keusch amtet als Stellvertreterin des Revisors Herbert Stutz von der thv Aarau. Sie liest den Revisionsbericht vor, gemäss dem die Jahresrechnung in Ordnung ist. Im Bericht wird der Vereinsversammlung empfohlen, die Jahresrechnung in der vorliegenden Form zu genehmigen. **Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2017 einstimmig und erteilt dem Vorstand Décharge. Als Revisionsstelle wird wiederum die thv Aarau gewählt.**

6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge wieder in der bisherigen Höhe zu beschliessen.

- Einzelmitgliedschaft CHF 20.00
- Paarmitgliedschaft CHF 40.00
- Juristische Personen CH 100.00

Die Vereinsmitglieder stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

7. Ersatzwahl eines Vorstandsmitgliedes

Nach langjährigem Einsitz im Vorstand und verdienstvollem Wirken als Aktuarin hat Claudia Mayrhofer auf die heutige GV hin ihren Rücktritt aus dem Vorstand mitgeteilt. Die Präsidentin weist auf die langjährige wertvolle Mitarbeit von Claudia Mayrhofer hin und wird ihr im Namen des Vorstandes und der Versammlung bei Gelegenheit grossen Dank aussprechen und ein Geschenk überreichen.

Für die Ersatzwahl schlägt der Vorstand **Frau Martina Felchlin Dumont, Buchs**, vor. Da sie eines anderen wichtigen Termins wegen nicht anwesend sein kann, liest die Präsidentin das Schreiben der Kandidatin vor, in dem sie sich der heutigen GV vorstellt. Die Ausführungen über ihre beruflichen Tätigkeiten und über ihre Rolle als Familienfrau lassen ein starkes soziales Engagement erkennen. Sie würde gerne im Vorstand unseres Vereines mitmachen.

Da keine anderen Wahlvorschläge vorliegen oder jetzt eingebracht werden, wird die Wahl vorgenommen. **Martina Felchlin Dumont wird einstimmig in den Vorstand gewählt.**

8. Kurzinformation zum Stand Alterssiedlung

Die Verwaltungsratspräsidentin Dr. Monika Fehlmann wies bei ihren Ausführungen auf drei Punkte hin. Erstens arbeite der Verwaltungsrat am Auffangen der etwas aus dem Lot geratenen Situation rund um die Alterssiedlung. Auf Wunsch der Aktionäre werden neue Varianten für «betreutes Wohnen plus» erarbeitet. Zweitens könne festgehalten werden, dass die jetzige Mieterschaft mit keinen Kündigungen zu rechnen habe. Neue Mietverträge jedoch werden nur noch befristet ausgestellt. Drittens sei im Herbst eine weitere Information vorgesehen.

Die Präsidentin Heidi Niedermann verdankt diese Informationen und gibt ihrer Hoffnung Ausdruck, dass damit die wichtigsten offenen Fragen geklärt seien.

Die inzwischen eingetroffene Geschäftsführerin des AZS, Ursula Baumann, fügt noch einige Informationen zum AZS allgemein an. Die Bereichsleiterin Pflege und Betreuung, Birgit Kunz, geht in Pension, und für diese Stabstelle wurde Jeannine Hertsch gewählt. Im Pflegeheim gebe es nach wie vor eine gute Auslastung, aber auch sehr viele Wechsel unter den Pflegebedürftigen, da diese meist erst spät ins AZS eintreten. Die Frage aus der Runde, ob Mitgliedschaft im Verein später mal zu einem sicheren Platz im AZS führe, verneinte die Geschäftsführerin, denn es werden alle Anfragen gleich behandelt.

9. Verschiedenes und Umfrage

Die Präsidentin orientiert über den nächsten Vortrag. Dieser wird am 22. Nov.2018 stattfinden, und zwar wird Dr. med. Isabelle Amrhein (Ärztin im Lindenfeld) zum Thema Demenz referieren «Wenn Vergessen Alltag wird». Zu diesem Vortrag sind alle herzlich eingeladen!

Aus dem Kreis der Vereinsmitglieder dankt Odette Huwyler dem Vorstand für die geleistete gute Arbeit im Berichtsjahr.

Einen besonderen Dank richtet die Präsidentin an die Vorstandskolleginnen und -kollegen, an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung des AZS, ebenfalls an Ursula Widmer für den Blumenschmuck an der heutigen GV sowie an die Leitung des AZS für die Benützung des Saales und die Durchführung des anschliessenden Apéros. Schliesslich geht der Dank an alle Anwesenden für ihre Teilnahme und ihr Einstehen für unseren Verein!

Den offiziellen Teil rundet das **Bläser-Ensemble** der Musikschule der Kreisschule Buchs-Rohr ab mit einem rassigen musikalischen Beitrag. Anschliessend sind alle Teilnehmenden zu einem **Apéro** in der Cafeteria eingeladen.

Die Präsidentin

Protokoll

Heidi Niedermann

Urs Fischer, Vorstandsmitglied
(i.V. der Aktuarin)